

## Lenau, Nikolaus: Frau von Reinbeck (1826)

- 1 Ich hab es lange schon gewußt:  
2 Ein tiefer Zauber wohnt in dir.  
3 Wie hast du süße Märchenlust  
4 Noch eben erst erschlossen mir!
- 5 Hast mich gewiegt in Frühlingstraum,  
6 Trotz Schnee und strenger Winterszeit;  
7 Im Blätterschmucke Baum an Baum –  
8 Wie lieblich lockt Waldeinsamkeit! –
- 9 Du stiller Liebling der Natur!  
10 Ihr Rätsel hast du tief geschaut,  
11 Und was sie schafft auf Berg und Flur –
- 12 »die Heimwehkranken heile  
13 Ich lehrte dir die Wunderschrift!« –  
14 So ruft sie dir im Traume zu,  
15 Und ahnend greifst du nach dem Stift. –
- 16 Gehorsam deinem Genius,  
17 Dir senden Farbe, Licht und Luft  
18 Durch Schnee den leisen Maienkuß  
19 Im schwesterlichen Blütenduft.
- 20 Hesperien!  
21 Wenn wir erstarrt im Lebensfrost,  
22 So winkst doch  
23 So hast

(Textopus: Frau von Reinbeck. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60493>)